

## Wanderung Weite – Sargans

---

**Tourenleiter:** Meinrad Gschwend  
**Anzahl Teilnehmer:** 10

**Datum, Ziel:** Sonntag, 14. Oktober 2012, Sargans  
**Talort:** Weite  
**Abmarsch, Rückkehr:** 08:00 Uhr 16:00 Uhr  
**Pausen:** -

**Anreise mit:** Zug  
**Abfahrt in Altstätten:** 07:42 Uhr

---

**Zusammenfassung:** Dies war die zweite Gallus-Tour dieses Jahres. Es war geplant, von Walenstadt über die Nideri nach Grabs zu wandern. Die unsichere, teils nass-kalte Witterung war Grund, dass eine Tour in tieferen Lagen gemacht wurde: von Weite über Gretschins nach Sargans

**Tourenbericht:** Die Geländekammer von Wartau hat nicht direkt mit Gallus zu tun. Wir wissen aber durch archäologische Ausgrabungen, dass genau zu Lebenszeiten von Gallus auf dem Ochsenberg eine reiche Familie ihren Hof errichtete; auch, dass zur Zeit der Römer und des frühen Mittelalters eine Strasse durch diese Gegend führte. Die Siedlungskammer Wartau wird seit 9000 Jahren von Menschen bewohnt. In Gretschins befand sich die Mutterkirche der ganzen Herrschaft Wartau. Von weither sichtbar ist das Wahrzeichen der Gemeinde – die Burg Wartau. Im 13. und 14. Jahrhundert siedelten sich die Walser in den höher gelegenen Teilen der Gemeinde an. Die Wanderung führte uns zu Spuren der verschiedenen Epochen und endete schliesslich im Städtchen Sargans.

---

**Teilnehmer:** Monika und Andreas Bont, Anke Bertram, Melitta Schumacher, Bernhard Grünenfelder, Armin Schmid, Barbara Graf, Peter und Ami Hauser, Meinrad Gschwend

---

**Fotos:** Meinrad Gschwend  
**Tourenbericht:** Meinrad Gschwend

